

Bürgerverein Köln-Neubrück e.V.

Protokoll Vorstandssitzung am 10.03.2022, 18:30 Uhr

Anwesend:

Sylvia Schrage (1. Vorsitzende)
Gaby Peters (1. Stell. Vorsitzende)
Renate Harder (2.Stell. Vorsitzende)
Jutta Draeger (Schriftführerin)
Marion Teichert (2.Schriftführerin)
Manfred Prante (Lärmschutzbeauftragter)
Eva Dylong (Beisitzerin)
Erika Streit (Beisitzerin)
Christian Fahl (Beisitzer)
Ingrid Steffens (Beisitzerin)
Tim Lücke (Sozialraumkoordinator)
Alexander Allwicher (Gast)
Bernd Rothe (Gast)
H.P. Fischer (Die Linke)

1. Begrüßung der Anwesenden durch Sylvia Schrage
2. Neuer Sozialraumkoordinator Tim Lücke, 20 Wochenstunden; war im November 21 „Hallo Nachbar“ dabei (jetzt nicht mehr), studierte lange in USA, wohnt jetzt in Köln-Mülheim, zu erreichen über Handy von Julia Knieps; Aufgaben z.B. AK Kita/Grundschule, Schnittstelle zw. Stadt und Initiativen und Vereinen, Netzwerkarbeit, Anliegen der Menschen in Neubrück, Stadteilkonferenz, -zeitung, Ferienangebote, Seniorenpolitik, Ukraine Flüchtlinge....
3. Ehemaliges Madaus Gartenland, gehört GAG, war als Ausgleichsfläche für Merheim gedacht. Ist wieder im neuen Regionalplan als Bebauungsgelände ausgeschrieben: damals 1500 Wohneinheiten, 4-geschossig, nur Wohnungen, keine Geschäfte, Kitas, Schulen geplant. Zoomtreffen mit Oliver Krems Stadtentwicklungsausschuss Di 15.3. 18:30 Uhr
4. Initiative Naherholungsgebiet Brück Rather Steinweg/ Rather Kirchweg/ Hüttenweg B-Plan nur für Umsiedlung der Sportvereine. „Bündnis für die Felder“ reicht Petition ein, Unterschriftenlisten sollen ausgelegt werden. Wie will sich der Bürgerverein beteiligen? Bis nächste Woche soll sich jeder vom Vorstand bei Sylvia melden.
5. Aktionen 2022 – Bezirksorientierte Mittel: nur für die Ferienwoche Zirkus werden bezirksorientierten Mittel beantragt.
Antrag bei „Starkes Köln“ für Aktionen z. B. am Bolzplatz, Maibaumaufstellen, machte früher die CDU; Picknick auf Markt mit Band: Sollen noch gefragt werden: Irish Folk und Sambagruppe, 4.6. (Pfingstsonntag) 13 – 18 Uhr; Termine für TUN usw. werden nachgereicht. Adelheidiade Stadteilfest letztes August- oder 1. Septemberwochenende, es fehlt z.B. noch Grillteam
Neuer Bolzplatz Georgestr. muss beworben werden. Baubeginn März, fertig im Herbst. Es braucht Jugendtrainer; Fußball Vereine, Initiativen wie Lukas Podolski Stiftung oder Bugs/Jugendzentrum sollten dort aktiv werden.
6. Poller: letztes Jahr gab es einen Ortstermin. Schreiben von Sozialraumkoordination und Bürgerverein ging raus, bis jetzt keine Antwort. Es gibt eine erneute Anfrage von Sylvia Schrage an die Stadt Köln hinsichtlich des Bearbeitungsstandes. Die Rückmeldung der zuständigen Sachbearbeiterin war erneut, dass die Situation „in Prüfung“ ist. Was geprüft wird?

- Darauf noch keine Antwort. Neuer Fußgängerbeauftragter der Stadt Köln: Unter folgender E-Mailadresse können Sie Nico Rathmann, Fußverkehrsbeauftragter, kontaktieren: fussverkehrsbeauftragter@stadt-koeln.de Frau Schrage schreibt.
7. Info: Stadtteilzeitung: Zur Redaktion ist zusätzlich zu Jutta Draeger eine weitere junge Frau gestoßen. Für die nächste Ausgabe gibt es bereits wieder 28 Artikel. Dennoch wird jemand gesucht, der Indesign (Layoutprogramm) beherrscht und idealerweise auch an den Redaktionssitzungen teilnehmen könnte (im Hinblick auf das Design). Tim Lücke fragt seine Frau, ob sie ggf. unterstützen kann.
 8. Lärmschutzgemeinschaft Beim Treffen der LSG waren 8-9 Personen (Zoom-Meeting). Vom Bürgerverein haben Alexander Allwicher und Sylvia Schrage teilgenommen. Alexander Allwicher wird auch an der nächsten Sitzung der LSG teilnehmen und die Mitglieder der LSG in den Umgang mit den sozialen Medien unterstützen. Bei Twitter ist die LSG unter „@Laermschutz_CGN“ zu finden (Instagram folgt), bei Facebook unter „Lärmschutzgemeinschaft Flughafen-Köln/Bonn e.V.“ Herr Prante stellte nochmal die Komplexität des Themas vor, da dabei die Interessen aller Beteiligten (Flughafen, Kommune, Bürger...) berücksichtigt werden müssen. Daher erfolgt die Koordination über die Lärmschutzkommission Flughafen Köln-Bonn. Im Hinblick auf die Landtagswahl werden zuständige Politiker aller Parteien seitens der LSG angeschrieben und um Stellungnahmen zum Nachtflugverbot und zum Lärmschutz gebeten. Eine der bereits eingegangenen Antworten wurde durch Herr Prante vorgelesen. Die Antworten werden in der nächsten Sitzung der LSG thematisiert und an die Medien weitergegeben.
 9. Infos der Parteien -H.P. Fischer von „Die Linke“ berichtet, dass seitens derer in der Ratssitzung eine Anfrage an die die Stadt gestellt wurde, wann der im Bebauungsplan von 1992 stehende Wald an der Pauline-Christmann-Str. gestellt wird. Im Gespräch ist auch zu prüfen, ob ein Antrag auf sogenannte Mikrowälder (vier bis hundert Quadratmeter) zur Aufforstung gestellt werden kann.
-Sylvia Schrage berichtet, dass seitens der CDU ein Antrag gestellt wurde, zu prüfen, wo Ausgleichsflächen für Bebauung im Bezirk sind.
 10. Verschiedenes:
 - a. Laut Information durch H.P. Fischer wird zur Zeit vor dem Parkplatz des ACR gebaut, um ein neues Stück Grün mit insgesamt vier Bäumen anzulegen.
- In einem Gespräch mit dem Grünflächenamt hat Sylvia Schrage darauf hingewiesen, dass massive Abholzungen in Neubrück nicht gewünscht sind und hat mit H.P. Fischer auf Grünschnittalternativen hingewiesen. Alle Bürger sind angehalten, Stellen zu melden, an denen möglicherweise weitere Bäume gepflanzt werden können, 25 Bäume können noch bestellt werden.
 - b. Am 17.03.2022 werden vom Grünflächenamt vergeben zur Bewässerung der Bäume durch Bürger. Sylvia Schrage hat noch weitere Säcke. Ggf. wird nochmal ein Standrohr zur Befüllung der Säcke geliehen.
 - c. Am 16.03.2022 findet eine Sitzung am Hardtgenbuscher Kirchweg statt, in der die erneute Belegung der Flüchtlingsunterkünfte mit Flüchtlingen aus der Ukraine besprochen und geplant wird. Erst danach können weiter Auskünfte hinsichtlich benötigter Spenden usw. gegeben werden.
Neben Dolmetschern (russisch / ukrainisch / deutsch) werden sicher alle Dinge für den alltäglichen Gebrauch benötigt. Sylvia Schrage und Tim Lücke nehmen an der Sitzung teil und informieren den BV-Vorstand im Nachgang.

In dem Zusammenhang kam auch die Frage nach der Befindlichkeit hier lebender Russen in Bezug auf Anfeindungen aus der Bevölkerung. Dies sollte beobachtet werden.

Nächste Vorstandssitzung 12.5.22 18 Uhr

Protokoll Marion Teichert und Jutta Draeger